

Eltern-Schüler-Brief 4/2019-20

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und alle freuen sich auf die Ferien sowie das Weihnachtsfest. Seit den Herbstferien gab es wieder viele Aktionen an der Schule, über die wir gern berichten möchten. Bedanken möchte ich mich ganz herzlich bei allen Aktiven für die interessanten Aktionen und Artikel. Viel Spaß beim Lesen :)

Ihre/Eure Wyrola Biedebach

Marburg, den 16.12.2019

Neue Angebote im Ganztage

Für das zweite Halbjahr planen wir derzeit neue AG-Angebote:

- Für die Klassen 5 bis 7 wird Frau da Silva donnerstags einen Zumba-Kurs anbieten. Dabei stehen Spaß an Musik und Bewegung im Mittelpunkt.
- Ebenfalls für Klassen 5 bis 7 startet eine Koch-AG, in der geschnebelt, gerührt und probiert werden darf. Es wird lecker werden!
- Ab Klasse 7 wird die Fremdsprachen-AG wieder angeboten, die sich diesmal auf Englisch konzentriert. Wer Lust hat, Bücher zu lesen, eigene Texte zu schreiben, Filme oder Erklärvideos zu drehen und andere Ideen zu verwirklichen, ist hier richtig. Vielleicht bietet sich auch die Möglichkeit, mit den Ergebnissen an einem Fremdsprachenwettbewerb teilzunehmen.
- Im Rahmen der Mädchen-AG von Frau Nordheim-Schmidt wird es einen Selbstbehauptungskurs mit einer WENDO-Trainerin geben.

Außerdem ist es möglich, in die bereits bestehende AGs neu einzusteigen – besonders viele freie Plätze gibt es u.a. in diesen Gruppen: Schach (Mo), Töpfern (Mo), Abenteuer-AG (Di), Schulgarten (Di), Erste Hilfe AG (Mi).

Nach den Weihnachtsferien wird es eine vollständige Übersicht aller AG-Angebote für das zweite Halbjahr geben. An-, Ab- und Ummeldungen, auch für die Lernzeiten, schreiben Sie dann bitte mit Angabe von Name und Klasse per Mail an:

pauli-lambach@mls-marburg.de.

Für alle Jahrgänge und ganz ohne Anmeldung besteht ab sofort das neue Angebot einer Mathe-Sprechstunde, in die jede*r mit konkreten Fragen zu Mathe kommen kann. Diese findet immer donnerstags in der 7. Stunde in Raum B101 statt.

(Petra Pauli-Lambach)

Schüler*innen erfolgreich bei Hessischer Russischolympiade



Gleich zwei Schülerinnen aus den 10. Klassen standen in ihrer Leistungsgruppe auf dem Treppchen: Emily Schäfer errang den 3. Platz, Diana Sajzew wurde mit einer Goldmedaille ausgezeichnet.

Die Olympiade fand in diesem Jahr an der Universität Gießen statt. Die Teilnehmer*innen hatten so die Möglichkeit, einen kleinen Einblick in das Studenten-

leben zu bekommen, das Mensaessen zu probieren und einen Eindruck von den Weiten einer Campusuni zu bekommen. Angeleitet von den Mitarbeiter*innen des Instituts für Slavistik haben die Schüler*innen erste Wörter in den anderen slavischen Sprachengelernt. In diesem Sinne gratulieren wir den beiden Gewinnerinnen:

Gratulace! Честитки! Gratulacje! Поздравляю! Честитке! Blahoželáme! Вітаю!

Diana hat sich durch ihren Sieg mit großer Wahrscheinlichkeit für die nächste Ebene der Olympiade qualifiziert und wird dann in den Hessischen Landeskader für die Bundesrussischolympiade aufgenommen. Das Besondere dabei: Die nächste Russischolympiade auf Bundesebene wird im Februar 2021 an der Martin-Luther-Schule stattfinden. Wir freuen uns schon jetzt auf dieses Großevent und werden Diana mit allen Kräften anfeuern.

Unsere Reise durch Südengland

Vom 1.- 8. November haben wir, 32 Schüler*innen der E-Phase, gemeinsam mit Frau Lubeley, Frau Heller und Herrn Madsack per Reisebus 5 bekannte Städte Südenglands und eine britische Schule besucht.

Am Freitag um 22 Uhr war Abfahrt in Richtung Calais, wo wir im Zoll unsere Personalausweise vorzeigen mussten. Morgens sind wir mit der Fähre hinüber nach Dover gefahren. Auf der Fahrt wurde vielen wegen des starken

Vorlesewettbewerb 2019 der Jahrgangsstufe 6

Bei dem diesjährigen Vorlesewettbewerb der Jahrgangsstufe 6 traten am 27.11.2019 die Klassensiegerinnen des Wettbewerbs Zoe Jäger (6a), Lina Schlotzer (6b), Elisa Wege (6c), Iida Schindehütte (6d) und Lotta Völk (6e) gegeneinander an.

Nachdem sie einen eingeübten Text vorgelesen hatten, mussten sie unvorbereitet aus Cornelia Funkes "Drachenreiter" lesen.

Die Jury, bestehend aus fünf Schüler*innen aus dem Deutsch-Leistungskurs der Q3, entschied sich, obwohl die Wahl nicht einfach war, für Zoe Jäger (6a). Sie vertritt uns nun beim Stadtentscheid im Februar.

Herzlichen Glückwunsch!



KiKuKa

In der Woche vom 14.10. bis zum 20.10.2019 war „Teatro Trono“ mit seinem Stück „Retorno a la semilla – Zurück zu den Wurzeln“ im Rahmen des Projekts „CreACTiv für Klimagerechtigkeit“ zum 20. Jubiläum der „KinderKulturKarawane“ (KiKuKa) an der MLS.

Dort haben wir (10c) mit ihnen einen Theaterworkshop zum Thema Klimagerechtigkeit gemacht und ein Stück dazu erarbeitet. Dieses haben wir am Samstag, den 19.10. in der Waggonhalle aufgeführt.

Die Kommunikation war eine kleine Herausforderung, die wir durch wenig Spanisch- bzw. Deutschkenntnisse, recht gute Englischkenntnisse und Dolmetscher überwunden haben.

Wir haben die Bolivianer in dieser Zeit gut kennengelernt, vor allem die Gastfamilien, die auch in ihrer Freizeit viel Zeit mit ihnen verbracht haben.

Das ganze Projekt war sehr lehrreich, eine schöne Erfahrung und hat viel Spaß gemacht.

(Frieda & Kira)



Seegangs übel. Trotz Müdigkeit und weißen Sneakern wanderten wir vom Lighthouse durch tiefbraunen Matsch entlang der White Cliffs zum 'Dover Castle', das leider wegen des starken Windes geschlossen war.

Noch am selben Tag fuhren wir weiter zum Youth Hostel in Canterbury. Weil wir erst später einchecken durften, haben wir zuvor noch die 'Christ Church Cathedral' besichtigt und im starken Regen die Innenstadt erkundet. Mit Lunchpaket im Gepäck sind wir am Sonntag nach Stonehenge gefahren. Besonders gefallen hat uns Bath wegen der wunderschönen römischen Architektur und dem Besuch der 'Roman Baths'. Abends sind wir in Bristol angekommen.

Montag und Dienstag haben wir den Tag in der 'Bristol Brunel Academy' verbracht und den Schulalltag miterlebt. Nachdem der Schulleiter uns willkommen geheißen hatte, wurden wir zu zweit jeweils einem Schüler zugeteilt, der uns zwischen den Unterrichtseinheiten begleitet hat. Überrascht hat uns vor allem, dass es dort keine mündlichen Noten gibt, die Arbeiten außerschulisch korrigiert werden und dass deren technische Ausstattung um ein Vielfaches ausgeprägter ist als in Deutschland.

An den Nachmittagen waren wir in der Stadt, außerdem haben wir typisch britische Spezialitäten (z.B. cream tea, scones) ausprobiert. Montagabend sind Herr Madsack und ein paar weitere Schüler in einen Pub gegangen, um ein Spiel der Champions League anzusehen.

Ein weiterer Höhepunkt für uns war London, wo wir am Mittwoch und Donnerstag waren. Unter anderem haben wir den 'Buckingham Palace', das 'London Eye', die 'Tower Bridge' und in unserer Freizeit noch vieles mehr gesehen.



Besonders beeindruckt hat uns das Londoner U-Bahnsystem, welches wir viel genutzt haben, da sich die Preise nicht auf die genutzten Züge, sondern die Ein- und Ausstiegsstationen beziehen. Weil die Türen der U-Bahnen automatisch schließen, kam es vor, dass Rucksäcke eingeklemmt wurden und Schüler vorübergehend verloren gingen.

Am Freitag sind wir nach vielen anstrengenden, aber erlebnisreichen Tagen nach Marburg zurückgefahren.

(Charlotte Greulich und David Neelsen)

Vorweihnachtliches Kammerkonzert in der Aula

Jedes Jahr in der ersten Dezemberwoche findet das Kammerkonzert unserer instrumentalen und vokalen Solisten und Kleingruppen statt. Und jedes Jahr ist es anders! Einige der Vortragenden sind „alte Hasen“, nehmen schon seit vielen Jahren teil. Der geneigte Besucher sieht unsere Schüler*innen wachsen und hört Jahr für Jahr ihre Fortschritte. Als ein Beispiel dafür ist in diesem Jahr Alexandru Despa mit seinem fulminanten Vortrag von Rachmaninows Prélude in cis-Moll auf dem Klavier hervorzuheben.

Die Darbietungen auf höchstem Niveau der beiden Streicherensembles werden auch von den Lehrer*innen der Musikschule Marburg voller Stolz betrachtet.



Violen-, Bratschen- und Celloduo, Klavier Solo sowie a capella-Chor-Beiträge von En Voc! und dem Orientierungskurs der E-Phase bescherten den Besuchern in der voll besetzten Aula abwechslungsreiche Klangerlebnisse. Die Eigenkomposition „Funkkuchen“ der Jazz-Combo um Paul Heide und Tim Deußen setzte einen „atmosphärischen Kontrapunkt“, bevor Leonard Widdascheck auf seiner Bratsche mit seinem Begleiter Felix Danlin am Klavier auf allerhöchstem Niveau die Zuhörer erstaunt und froh gestimmt in die Vorweihnachtszeit verabschiedete.

Jugend trainiert für Olympia – Kreisentscheid Fußball

Bereits am 11. September 2019 wurde das Team der Martin-Luther-Schule innerhalb der Wettkampfklasse III (Jahrgänge 2006-2008) Stadtmeister der Stadt Marburg des Schuljahres 2019/2020. Mit einem beeindruckenden Torverhältnis von 13:1 setzte es sich in drei Spielen gegen die Elisabethschule, die Emil-von-Behring-Schule und die Steinmühle durch. Damit qualifizierte es sich für den Kreisentscheid am 16. Oktober 2019 in Stadtallendorf. Fünf Wochen später ist es endlich soweit: der Morgen des Kreisentscheides bricht an. Mit einem Bus wird das Team vor der Schule abgeholt und erreicht nach einer kurzen Fahrt das Gelände des TSV Eintracht Stadtallendorf. Dort warten die beiden gegnerischen Teams der Gesamtschule Ebsdorfergrund (GSE) und der Lahntalschule Biedenkopf (LTS). Die erste Begegnung lautet: MLS gegen GSE. Durch einen Sieg können drei Punkte und eine einstündige Pause erspielt werden. Es stehen 40 Minuten Spielzeit bevor, unterbrochen von einer kurzen Pause und einem Seitenwechsel.

Schon wenige Minuten nach dem Anpfiff ist zu erkennen, dass unser Team mehr Ballbesitz hat und das Spiel weitestgehend in der Hälfte unseres Gegners stattfindet. So dauert es nicht lange, bis uns Torben Heide nach einem Pass von Sinan Hinzmann in Führung schießt. Nach mehreren vielversprechenden Torgelegenheiten, die der starke Torhüter der GSE allesamt verhindern kann, ergeben sich immer mehr Möglichkeiten für unseren Geg-

Russlandaustausch vom 11. bis 22. November

Am Montagabend empfangen wir unsere Austauschpartner am Georg-Gassmann-Stadion. Wir waren alle sehr glücklich, unsere russischen Freunde erneut zu sehen.

*Am nächsten Morgen wurden wir von Frau Biedebach und unseren Lehrer*innen empfangen und machten anschließend einige Kennlernspiele in der Kunsthalle. Danach machten wir zusammen eine Stadtrallye, bei der wir Marburg erkundeten. Es regnete zwar stark, aber dennoch hatten wir viel Spaß. Am Mittwoch gingen die Austauschschüler*innen den ganzen Tag mit uns in den Unterricht und nachmittags nahmen wir an den Workshops für Seifen- und Pralinenherstellung teil. Hierbei teilten wir unsere Gruppe, sodass wir jeweils das eine an diesem Tag und das andere am Freitag machten. Die Seifen und Pralinen wurden an den darauffolgenden Tagen erst an die Lehrer*innen und später an die Eltern verkauft.*

Außerdem sammelten wir Geld durch den Verkauf von Waffeln und Kuchen auf dem Schulhof und durch das Sammeln von Pfandflaschen.

Dieses eingenommene Geld spendeten wir an ein Waisenheim in Tula in Russland, welches wir bereits zuvor während unseres Aufenthalts in Russland besucht hatten. Durch diesen Verkauf und die großzügigen Spenden der Gasteltern wurden insgesamt über 600 Euro für das Waisenheim zusammengetragen.



*Am Donnerstag fuhren die russischen Austauschschüler*innen nach Frankfurt, wo sie sich die Stadt anschauten und das Goethehaus besichtigten. Am Freitag unternahm die Gastschüler*innen eine Stadtführung und danach machten wir wieder Seifen und Pralinen. Samstag und Sonntag unternahm wir mit unseren Partnern etwas in den einzelnen Familien. Am Sonntagabend gingen wir alle zusammen bowlen in Linden,*

wobei wir viel Spaß hatten. In der darauffolgenden Woche stand zunächst wieder gemeinsamer Unterricht auf dem Plan. Nach der Schule wurden wir von der Stadträtin Frau Dinnebir empfangen. Am Dienstag waren die russischen Schüler bei Radio Unerhört, wo sie eine Radiosendung aufnahmen. An den letzten zwei Tagen besuchten unsere russischen Austauschpartner*innen einen Weihnachtskugelworkshop und das Chemikum Marburg. Am letzten Abend hatten wir einen gemeinsamen Abschlussabend, bei dem wir zusammen aßen und die entstandenen Bilder der beiden Wochen anschauten. Am Freitagmorgen verabschiedeten wir unsere neu gewonnenen Freunde sehr emotional am Bahnhof in Marburg. Insgesamt war dies eine sehr schöne Zeit für alle Beteiligten und definitiv eine Erfahrung wert.

(Anna und Lennard, E-Phase)



Verabschiedung der Cafeteriachefin in den Ruhestand

Am 05.12.2019 wurde Frau Wetterau, unsere Chefin der Cafeteria nach mehr als einem Vierteljahrhundert an der MLS in den Ruhestand verabschiedet. Frau Biedebach dankte Frau Wetterau mit einem Geschenk sowie einer MLS-Tasse, damit sie beim Kaffeetrinken immer wieder an die Schule denke und dankte für den unermüdlichen Einsatz. Auch die SV und der Personalrat bedankten sich mit Geschenken und abschließend sang der Chor unter der Leitung von Frau Griesel noch das Lied "Dankeschön und auf Wiedersehen". Sehr gerührt nahm Frau Wetterau die Dankesworte entgegen und meinte, dass sie etwas noch nie erlebt habe. Sie dankte allen und fügte hinzu, dass ihr der Abschied von der MLS besonders schwer falle.



ner. Die mit Abstand deutlichste Möglichkeit verhindert unser Torhüter Daniel Rau, der den verletzten Dominik Bösner vertritt, indem er den Torraum für den heraneilenden Stürmer durch sein Herauslaufen auf ein Minimum verkürzt, seinen Schuss abwehrt und damit das 1:0 für unser Team sichert – der Entstand.



Stehend von links: Pedro Conlon, Daniel Rau, Samuel Espinoza Opitz, Daniel Bösner, Leon Mumberg, Jonathan Schneider, Justus Hohbein, Dominik Bösner, Sinan Hinzmann, Torben Heide, Dennis Brandl
Kniend von links: Bela Macik, David Hanewinkel, Elias Ribic, Paul Wagner, Till Hintermeier, Julius Dalwig, Yasin Sogukcesme

Nachdem sich die Teams der GSE und LTS im zweiten Spiel des Tages torlos unentschieden trennen, ist die Qualifikation für den Regionalentscheid in greifbarer Nähe. Die letzten und entscheidenden 40 Minuten brechen an und allen Beteiligten wird schnell klar, dass sich unser Team auf einem Weg befindet. Nach einem Tor von Daniel Bösner, zwei Toren von Torben Heide und drei Toren von Sinan Hinzmann lautet der Endstand 6:0. Mit zwei Siegen und einem Torverhältnis von 7:0 qualifiziert sich unser Team als Kreismeister des Landkreises Marburg-Biedenkopf für den Regionalentscheid im nächsten Frühjahr. Allen Beteiligten ist klar, dass sich unser Team auf einem Weg befindet: einem Weg nach Berlin.

Zum Schluss

Öffnungszeiten des Sekretariats in den Weihnachtsferien:

Das Sekretariat ist am 2. und 3. Januar von 7.00 -12.00 Uhr besetzt. Ein Mitglied der Schulleitung ist mittwochs von 9.00 -11-00 Uhr anwesend.

Termine:

21.01.2020	Typisierungsaktion der DKMS in der Aula
23.01.2020	Konzert der Konzertband um 19.00 Uhr in der Aula
30.01.2020	Neujahrsempfang von EMS sowie Schulwettbewerb "Jugend präsentiert"
31.01.2020	Zeugnisausgabe in der 3. Stunde, Unterrichtsschluss nach der 3. Stunde
03.02.2020	Beweglicher Ferientag
07./14.02.2020	Elternsprechtage
22.02.2020	Schulerkundungstag und Unterricht für alle nach Plan
24.02.2020	Rosenmontag, beweglicher Ferientag
25.02.2020	Beweglicher Ferientag
12.03.2020	Orchesterkonzert in der Aula um 19.30 Uhr
19.03.-.03.04.2020	Schriftliche Abiturprüfungen

Ich wünsche Ihnen, liebe Eltern und euch, liebe Schüler*innen erholsame Weihnachtsferien, besinnliche Weihnachtstage und alles Gute für das neue Jahr.

Weihnachtliche Grüße

Wyrola Biedebach

